

10.08.2016 - 14:35 Uhr

Media Service: Perronhalle des Bahnhofs Basel muss dringend saniert werden

Zürich (ots) -

Die mehr als 100-jährige Perronhalle des Bahnhofs Basel muss erneuert werden - und zwar ziemlich subito. «Bei fortschreitender Korrosion sind die Tragsicherheit und die Stabilität der Perronhalle gefährdet», heisst es in der dieser Tage veröffentlichten Bauausschreibung.

Die Sanierung der Perronhalle wird 2018 beginnen und drei bis vier Jahre dauern. Sie wird 25 Millionen kosten. Dabei wird der Korrosionsschutz erneuert und defekte Tragelemente ersetzt. Zudem sollen neue Taubennetze und eine «normgerechte» Beleuchtung installiert werden. Die Arbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb. Die SBB rechnen mit minimalen Beeinträchtigungen.

Der Bahnhof Basel ist mit 100 000 Passagieren der grösste Grenzbahnhof Europas. Die Perronhalle wurde zwischen 1902 und 1904 gebaut. Sie zählt damit zu den wenigen, noch aus der Gründerzeit stammenden Perronhallen. Nach der Sanierung soll sie für weitere 60 Jahre ihren Dienst versehen.

Kontakt:

Nähere Angaben erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100791396> abgerufen werden.